

Ja wer hätte denn ahnen sollen

daß der Felix Philippi in Amsterdam Verehrer hat? Und es ist doch so. Er las, wie dem Berliner Tageblatt (sprich B. T.) aus Amsterdam geschrieben wird, von seinen zahlreichen Verehrern und Freunden in Holland lebhaft begrüßt, unter anderem »Die kleine Kröte«, die kürzlich im »Weltspiegel« veröffentlicht wurde, und das Publikum bewies dem Vortragenden seinen Dank durch unermüdlichen Beifall. Wissen möcht ich ~~aber~~, was ein Philippi-Verehrer in Holland an den langen Winterabenden sonst macht. Das muß entsetzlich sein. Wenn aber einer den Zuspruch und den Dank Hollands verdient, so ist es Philippi. Die gleiche Nummer des B. T. beweist es. Denn Philippi, der sich jetzt allerorten seiner Jugendzeit erinnert, sagt dort:

!!

fu 4 mit

lan LA H. Hilt Land

f...

Und den Beschluß meiner Betrachtungen über das kunstfreudige und vergnügungssüchtige Alt-Berlin soll die Erwähnung der von den beliebten Tanzlehrern Freising und Hinzpeter bei Kroll und im Viktoria-theater arrangierten Corps-de-Ballet-Bälle bilden. Auf denen ging es schrecklich ungeniert zu und mordsmäßig vergnügt. Und dann der Subskriptionsball! Auf dem ging's trotz tropischen Gewächsen und Fontänen, trotz blumenumwundenen Säulen und vorgetäuschten italienischen Landschaften schauerhaft vornehm zu und gar nicht sehr kurzweilig. Die vielen Hoheiten entfernten die Vertraulichkeit, die doch eigentlich sehr nett ist . . . Ich war — aber das ist ja Sache des persönlichen Geschmacks — ein einziges Mal auf dem Subskriptionsball. Auf den Corps-de-Ballet-Bällen war ich . . . viel . . . viel öfter . . . Weil . . . na ja!

Vokativus! Wie köstlich es andeutet. Loser Vogel! Schwerenöter! Immer derselbe! »Gehn S' weg, Sie Schlimmer!« dürfte eine holländische Verehrerin, mit der er den angebrochenen Winterabend zu Ende führen wollte, gesagt haben. Er aber, nicht eingeschüchtert, zwinkert: »Kleine Kröte!« Er erzählt ihr prickelnd, wie es seinerzeit in Berlin auf den Corps-de-Ballet-Bällen zu ging. Sie wird schwach. Weil . . . na ja!

1/2 1/3

Hilf vollenden  
Tun  
H. Hilt 4.

Hf



ja wer hätte denn ahnen sollen

!!

daß der Felix Philippi in Amsterdam Verehrer hat/ Und es ist doch so/ Er las, wie dem Berliner Tageblatt (sprich B. T.) aus Amsterdam geschrieben wird, von seinen zahlreichen Verehrern und Freunden in Holland lebhaft begrüßt, unter anderem »Die kleine Kröte«, die kürzlich im »Weltspiegel« veröffentlicht wurde, und das Publikum bewies dem Vortragenden seinen Dank durch unermüdlichen Beifall. Wissen möchte ich nur, was ein Philippi-Verehrer in Holland an den langen Winterabenden sonst macht. Das muß entsetzlich sein. Wenn aber einer den Zuspruch und den Dank Hollands verdient, so ist es Philippi. Die gleiche Nummer des B. T. beweist es. Denn Philippi, der sich jetzt allerorten an seine Jugendzeit erinnert, führt dort aus:

12

~~Handwritten scribble~~  
F

!

... Und den Beschluß meiner Betrachtungen über das kunstfreundige und vergnügungssüchtige Alt-Berlin soll die Erwähnung der von den beliebten Tanzlehrern Freising und Hinzpeter bei Kroll und im Viktoria-theater arrangierten Corps-de-Ballet-Bälle bilden. Auf denen ging es schrecklich ungeniert zu und mordsmäßig vergnügt. Und dann der Subskriptionsball! Auf dem ging's trotz tropischen Gewächsen und Fontänen, trotz blumenumwundenen Säulen und vorgetäuschten italienischen Landschaften schauderhaft vornehm zu und gar nicht sehr kurzweilig. Die vielen Hoheiten entfernten die Vertraulichkeit, die doch eigentlich sehr nett ist . . . Ich war — aber das ist ja Sache des persönlichen Geschmacks — ein einziges Mal auf dem Subskriptionsball. Auf den Corps-de-Ballet-Bällen war ich . . . viel . . . viel öfter . . . Weil . . . na ja!

Vokativus! Wie köstlich er andeutet. Loser Vogel! Schwerenöter! Immer derselbe! »Gehn S' weg, Sie Schlimmer!« dürfte eine holländische Verehrerin, mit der er den angebrochenen Winterabend ~~hoffend~~ wollte, gesagt haben. Er aber, nicht einzuschüchtern, zwinkert: »Kleine Kröte!« Er erzählt ihr prickelnd, wie es seinerzeit in Berlin auf den Corps-de-Ballet-Bällen zugegangen ist. Sie wird schwach. Weil . . . na ja!

#

H bn



### Etwas unklar

... Zweimal in einer Woche hat sich Gregori neuerdings als technisch vollendeter, geistig bedeutender Wiedererwecker und Neuentdecker gezeigt, den innerer Anteil mit dem Gelesenen herzlich verbindet. Seiner Leitung folgen die Hörer gern und würden diesen berufenen Kunsterzieher auch als Regisseur froh walten sehen.

Wie das? Wären sie froh, ihn walten zu sehen, oder würde er froh walten? Offenbar beides, und anders als in Mannheim, wo er nur froh gewaltet hat, von wo er aber nicht froh gezogen ist, und wo sie ihn nicht froh haben walten, aber froh haben ziehen sehen.

### Ja wer hätte denn ahnen sollen

daß der Felix Philippi in Amsterdam Verehrer hat? Und es ist doch so! Er las, wie dem Berliner Tageblatt (sprich B. T.) aus Amsterdam geschrieben wird, von seinen zahlreichen Verehrern und Freunden in Holland lebhaft begrüßt, unter anderem »Die kleine Kröte«, die kürzlich im »Weltspiegel« veröffentlicht wurde, und das Publikum bewies dem Vortragenden seinen Dank durch unermüdlichen Beifall. Wissen möchte ich nur, was ein Philippi-Verehrer in Holland an den langen Winterabenden sonst macht. Das muß entsetzlich sein. Wenn aber einer den Zuspruch und den Dank Hollands verdient, so ist es Philippi. Die gleiche Nummer des B. T. beweist es. Denn Philippi, der sich jetzt allerorten an seine Jugendzeit erinnert, führt dort aus:

... Und den Beschluß meiner Betrachtungen über das kunstfreundige und vergnügungssüchtige Alt-Berlin soll die Erwähnung der von den beliebten Tanzlehrern Freising und Hinzpeter bei Kroll und im Viktoria-theater arrangierten Corps-de-Ballet-Bälle bilden. Auf denen ging es schrecklich ungeniert zu und mordsmäßig vergnügt. Und dann der Subskriptionsball! Auf dem ging's trotz tropischen Gewächsen und Fontänen, trotz blumentumwundenen Säulen und vorgetäuschten italienischen Landschaften schauderhaft vornehm zu und gar nicht sehr kurzweilig. Die vielen Hoheiten entfernten die Vertraulichkeit, die doch eigentlich sehr nett ist... Ich war — aber das ist ja Sache des persönlichen Geschmacks — ein einziges Mal auf dem Subskriptionsball. Auf den Corps-de-Ballet-Bällen war ich... viel... viel öfter... Weil... na ja!

Vokativus! Wie köstlich er andeutet/ Loser Vogel! Schwerenöter! Immer derselbe! »Gehn S' weg, Sie Schlimmer!« dürfte eine holländische Verehrerin, mit der er den angebrochenen Winterabend beenden wollte, gesagt haben. Er aber, nicht einzuschüchtern, zwinkert: »Kleine Kröte!« Er erzählt ihr prickelnd, wie es seinerzeit in Berlin auf den Corps-de-Ballet-Bällen zugegangen ist. Sie wird schwach. Weil... na ja!

### Den Othello spielt

Reimers.

